

## **Platen, August von: XiX (1828)**

1     Aber glaubet mir, das Leben läßt sich dann und wann  
2     Zwar des Leidens ganze Bürde riß mich oft schon halb  
3     Doch ich hab' es immer wieder, wenn ich mich besann,  
4     Mir geziemt der volle Becher, mir der volle Klang der  
5     Denn den vollen Schmerz des Lebens hab' ich als ein  
6     Doch nun fühl' ich, wie auf Fitt'gen, bis zum Himmel  
7     Denn es lehrte mich das Leben, daß man Alles kann  
8     Und es öffnet gegen Alle sich das Herz in reiner Liebe,  
9     Und ich will so gern mit Allen dieses Lebens Bann er-  
10    Schließt den Kreis und leert die Flaschen, diese Som-  
11    Schlimmre Zeiten werden kommen, die wir auch sodann

(Textopus: XiX. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8840>)